

Veranstaltungen September 2024

Stand: 12.09.2024 – Änderungen vorbehalten -
Anmeldung und Tickets: <https://forum-industriekultur.eventbrite.com>



Do. 12. Sept. 15:00 Uhr – 17:30 Uhr

INDUSTRIEKULTUR verführt

Wo Büssing und Wolters ruhen (3)

Treffpunkt: Haupteingang Hauptfriedhof Braunschweig, Helmstedter Straße 38

Unter der Leitung von Dipl.-Ing. Guido Haas erfahren Besucherinnen und Besucher spannende Geschichten über die 130jährige Geschichte des Friedhofes und über prominente Bestattete.

Den Schwerpunkt der rund zweieinhalbstündigen Begehung bilden Grabstätten von Industriellen und Unternehmern. Darunter befinden sich unter anderem der Pionier des Lastkraftwagen- und Omnibusbaus Heinrich Büssing (1843-1929) oder der Maschinenentwickler und Freimaurer Julius Konegen (1857-1916).

Leitung: Dipl.-Ing. Guido Haas

Infos und Anmeldung: <https://www.eventbrite.de/e/793013122597>

Fr. 13. Sept. 13:00 Uhr – 16:30 Uhr

INDUSTRIEKULTUR unterwegs

Radtour zum ehemaligen Büssing-Werk

Treffpunkt: Zwiebelturmkirche, Timmerlah

Wir laden zu einer Radtour in die Schunteraue bei Rühme ein. Hier werden zuerst die Renaturierungsgebiete besucht, dann geht es weiter in die Siedlung Sandwüste, ein Gebiet, das bereits in vorgeschichtlicher Zeit besiedelt war. Später stand hier das ehemalige Büssing-Werk Sandwüste, auf dessen Spuren die Gruppe sich begibt. Die alten Hallen werden heute von anderen Firmen genutzt, sind aber zumindest von außen zu besichtigen. Dann führt die Radtour über Wenden und Veltenhof wieder in Richtung Innenstadt Braunschweig.

Leitung: Manfred Dobberphul

Infos und Anmeldung: <https://www.eventbrite.de/e/866205382617>

Sa. 21. Sept. 12:00 Uhr – 16:00 Uhr

INDUSTRIEKULTUR macht mit

Info-Stand zum „Tag der Schiene“

Treffpunkt: Schlossplatz, Braunschweig

Gemeinsam mit anderen Vereinen und Verbänden freut sich der Verein Forum Industriekultur Besucherinnen und Besucher am 21.9. von 12:00 Uhr - 16:00 Uhr an unserem Info-Stand zu begrüßen. Neben Informationen zu unserer Vereinsarbeit und die Industriekultur im Braunschweiger Land präsentieren wir einige Ausstellungsstücke. Von Windmühlen bis Rechenmaschinen, von historischen Eisenbahnstrecken bis zu hoch modernen Forschungseinrichtungen. Erleben Sie die vielfältige Welt der Industriekultur.

Leitung: Rüdiger Wendt

Infos und Anmeldung: <https://www.eventbrite.de/e/1014327148807>

Veranstaltungen September 2024

Stand: 12.09.2024 – Änderungen vorbehalten -
Anmeldung und Tickets: <https://forum-industriekultur.eventbrite.com>



So. 22. Sept. 10:00 Uhr – 19:00 Uhr

INDUSTRIEKULTUR unterwegs

Radtour am „Tag der Schiene“ nach Plockhorst

Treffpunkt: Zwiebelturmkirche, Timmerlah

Die rund 60 Kilometer umfassende Radtour führt über Bortfeld und Wendeburg (hier gibt es ein altes Bahnhofsgebäude) zur Bahnstrecke Braunschweig – Celle (heute zum VW-Logistikzentrum Harvesse). Weiter geht es parallel zur Erse und zur ehemaligen Bahnstrecke über Wipshausen bis Plockhorst. Hier gibt es die der ehemaligen Gleisquerung über die Brücke und Teile des abgerissenen Bahnhofsgebäudes zu sehen, das einmal ein Turmbahnhof und damit einmalig in Niedersachsen war. Heimatpfleger erzählen die Geschichte der alten Bahnhöfe.

Leitung: Manfred Dobberphul

Infos und Anmeldung: <https://www.eventbrite.de/e/866205382617>

Mo. 23. Sept. 17:00 Uhr – 18:30 Uhr

INDUSTRIEKULTUR vor Ort

Arzneimittelhistorische Schätze aus Braunschweig und Wolfenbüttel

Treffpunkt: Beethovenstraße 55 (5. OG), 38106 Braunschweig

Die Führung im 5. Stock des "Pharmaziezentrum", Beethovenstr. 55, macht anschaulich, wie in früheren Jahrhunderten Arzneimittel hergestellt und angewendet wurden und zeigen, wie hier Kultur und wissenschaftliches Wissen zusammenkamen.

Ein Sonderbestand kam vor kurzem in die Sammlung: Seit dem 16. Jahrhundert gab es in Wolfenbüttel eine fürstliche Apotheke, die 1706 privatisiert und 1771 privilegiert wurde. Von 1843 bis 1960 führten Mitglieder der Familie Gerhard die Apotheke. Das nun nicht mehr als Apotheke genutzte Gebäude wird seit 2022 umfassend saniert. Für Dr. Anette Marquardt, Sammlungs- und Gefahrstoffexpertin, und Prof. Dr. Bettina Wahrig von der Abteilung für Pharmazie- und Wissenschaftsgeschichte der TU Braunschweig, ergab sich die Gelegenheit, die umfangreichen Altbestände in Augenschein zu nehmen.

Leitung: Henrik Volkers

Infos und Anmeldung: <https://www.eventbrite.de/e/981644614467>